



Lena Marie Glaser
Künstliche Konkurrenz
 KI als Jobkiller und Chance
 € 14,50 (A), € 14,- (D), sFr 20,30 (CH)
 128 Seiten
 ISBN 978-3-7011-8330-2
 Leykam Verlag
 ET: 26.02.2024

Ein Manifest für einen nachhaltigen und gerechten Umgang mit KI

Künstliche Intelligenz ist in aller Munde und medial geht das Schreckensgespenst um: Nimmt die KI nun allen die Jobs weg? Wir müssen die Debatte viel differenzierter führen, um die wahren Ängste und Probleme zu adressieren. Optimistisch gesehen kann uns die KI durchaus entlasten, uns mühsame Aufgaben abnehmen und so Zeit schenken. Gleichzeitig aber droht die Gefahr, dass die neue Technologie nur Privilegierten zugutekommt. Wer profitiert? Wem nimmt die KI die Arbeit ab, wen unterstützt sie? Und wer muss wirklich Angst haben?

Lena Marie Glaser fordert von Politik und Wirtschaft, die notwendigen Rahmenbedingungen bereitzustellen, damit alle lernen können, sich kritisch mit der Technologie auseinanderzusetzen. Sie zeigt auf, was wir persönlich tun können, um nicht abgehängt zu werden. Nur dann können wir die KI als Werkzeug einsetzen: von Klimawandel bis Geschlechtergerechtigkeit. Es gibt viel zu tun, um die Welt zu retten!

- **Künstliche Intelligenz am Arbeitsplatz – welche Fragen wir jetzt stellen müssen.**

Lena Marie Glaser, geboren 1984, lebt und arbeitet in Wien. Die Autorin studierte Recht und European Studies (Universität Wien, University of Sussex), arbeitete als Juristin im Finanzministerium in Wien und in Brüssel. 2017 gründete sie das Zukunftslabor der Arbeit, basicallyinnovative.com und setzt sich seither für eine nachhaltige, gerechte Arbeitswelt ein. Als Expertin forscht, berät und publiziert sie international in Medien und wissenschaftlichen Sammelbänden über das Thema Zukunft der Arbeit. Sie hält Vorträge, spricht auf Panels und im TV, sowie entwickelt Workshops für Führungskräfte und jungen Menschen. Zuletzt erschien »Arbeit auf Augenhöhe« (Kremayr & Scheriau 2022).



© Minitta Kandlbauer